Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 40 (1926)

Heft: 3

Buchbesprechung: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bibliographie.

Wappenbuch der Stadt Basel. II. Teil, 3. Folge. Herausgegeben: genealog. Teil: Dr. *A. Burckhardt*, heraldischer Teil: *W. R. Stœhelin*, Zeichnungen: *C. Roschet* und *F. Gschwind*. Verlag Helbing & Lichtenhahn, Lithographie Gebr. Lips, alle in Basel.

Zur genealogischen und heraldischen Darstellung kamen folgende Geschlechter:

Basler — Bauhin — Berner — Berry — Blarer von Wartensee — Buchsmann — Buxtorf — Chmielecius — Daljeucher — Dietler — Erlacher — Gerster — Gsell — Frh. von Hasenburg — Heitzmann — Helg — Frh. von Hohenklingen — Grafen von Neuhomberg — Hön — Huber — Karcher — Keigel — Kœchlin — Kupfernagel — Kussnagel — Leopardt — zem Luchs — Männlin — Müller — Münch — Oiglin — Paravicini — Passavant — von Prag — Rapp — Rumpf — Schaltenbrand — Schardt — Schnitt — Strub gen. Läufelfinger — Sulzberger — Thellusson — Trübelman — Veltheim — Von der Mühll — Wagner — Wick — Wix — Zipper — Zœrnlin.

Der Mitarbeiterstab ist im grossen ganzen derselbe geblieben. Die Ausführung ist die gewohnt sorgfältige. J. A. H.

Münchener Kalender 1927, (von Prof. OTTO HUPP.) Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunstdruckerei A.-G. München-Regensburg (Preis Mk. 2.)

Das neue hessische Staatswappen in herrlichster Wiedergabe und in prangenden Farben bringt der neue Münchener Kalender 1927 von dem bekannten Wappenkünstler und Ehrenmitglied unserer Gesellschaft, Professor Otto Hupp, neben 12 Adelswappen der Geschlechter: Barth zu Harmating, von Eynatten, von Gebsattel, von und zu Gilsa, von Hammerstein, von Holzhausen, von Kröcher, von Lœben, Roth von Schreckenstein, von Schorlemer, von Tauffkirchen, von Wrangel.

Durch Ungeschick eines heraldischen Beraters der Staatsbehörden hat die deutsche Republik ein natur- und kunstwidriges Vogelmonstrum zum Staatswappen erhalten. Als erfreuliche Gegenstücke können sich die Wappen des Münchener Kalender 1927 sehen lassen, die in ihrer Farbenpracht und künstlerischen Aufmachung einzig dastehen.

Basler Wappenkalender. 5. Jahrgang 1927. — Nach mehrjähriger Pause ist wiederum der *Basler Wappenkalender* erschienen. Der vorliegende 5. Jahrgang hat nach wie vor den Zweck, dem Kunst- und Geschichtsfreund, daneben aber auch den hand- und kunstgewerklichen Interessenten ein gutes Erzeugnis heimischer heraldischer und graphischer Kunst zu bieten und gute Beispiele der Ortsheraldik vorzulegen.

An die Stelle des leider allzufrüh dahingegangenen C. Roschet ist ein junger, viel versprechender Künstler, *Lothar Albert*, getreten. Die genealogischen Vermerke zu den Wappentafeln sind vom Denkmalpfleger der Stadt Basel, Herrn *W. R. Stœhelin* verfasst. Zeichner und Redaktor des Kalenders sind Mitglieder unserer Gesellschaft.

Der im Format 20 × 28 cm auf Büttenpapier gedruckte Kalender enthält 8 in mehrfarbiger künstlerischer Lithographie hergestellte Wappentafeln baslerischer Zünfte und Gesellschaften (z. Schlüssel und z. Greifen) und Familien (Bernoulli, Friedrich, Holzach, Lichtenhahn, Passavant), u. 6 Seiten Kalendarium mit originellen Tierkreiszeichen. Verlag *Helbing & Lichtenhahn*, Lithographie und Druck *Gebr. Lips*, beide in Basel. J. A. H.

Gesellschaftschronik

CHRONIQUE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE D'HÉRALDIQUE

Neue Mitglieder. — Nouveaux membres.

Hr. G. Karl Egli, Sihlstrasse 33, Zürich.
Hr. Karl Ebnöther, Dr. med., Arzt, Lachen.
Hr. Diethelm Fretz, Historiker, Bahnhofstrasse 35, Zollikon.

Bibliothèque de la Société.

Dons de divers.

Familiengeschichte der Matt, von *Gustav Alfons Matt*, Zug. I. Band. Feldkirch [1926]. 8°.
Geschenk des Verfassers in Zug.

Das Stammbuch der Schuhmacher-Innung zu Groitzsch, veröffentlicht von *Alfred Reichardt*. I. Heft der « Bibliothek familiengeschichtlicher Quellen ». Leipzig 1926. 8°.
Geschenk des Verlegers Degener & Co., Leipzig.

Ueber Leichenpredigten, von *W. K. von Arnswaldt*. Heft 15 des « Pratikum für Familienforscher », Leipzig 1926. 8°. Geschenk des Verlegers Degener & Co., Leipzig.

Note au sujet des armoiries de Mgr. Michel Conseil, premier évêque de Chambéry, par l'abbé *Gabriel Loridon*. Extrait de la « Savoie littéraire et scientifique », année 1922. Chambéry 1923. 8°.
Don de l'auteur à Chambéry.

Handbuch der Heroldskunst, Wissenschaftliche Beiträge zur Deutung der Hausmarken, Steinmetzzeichen und Wappen, mit sprach- und schriftgeschichtlichen Erläuterungen nebst kulturgeschichtlichen Bildern, Betrachtungen und Forschungen von Dr. jur. *Bernhard Körner*. III. Band. Görlitz 1926. Verlag C. A. Starke. 4°. Geschenk des Verfassers in Berlin.

[**Stammbaum der Familie von Wattenwyl**]. [Gegen 1850 aufgestellt und herausgegeben und 1918 vervollständigt. Lithographische Tafel 121 × 97 cm.]
Geschenk des Hrn. B. Reinhard de Watteville, Muri bei Bern.

Basler Wappen-Kalender. V. Jahrgang 1927. Zeichnungen von *Lothar Albert*. Genealogische Vermerke von *W. R. Stæhelin*. Verlag von Helbling & Lichtenhahn, Basel.
Geschenk von Hrn. W. R. Stæhelin in Basel.

Stammbuch der Familie von Tscharner in Bern, bis zur 10. Generation. Zusammengestellt vom Präsidenten *L. S. M. A. von Tscharner*, 1919. Als Manuskript gedruckt. 8°. Bern 1920.
Geschenk der Familienkiste von Tscharner in Bern.

Les seigneurs de Gavre, par le comte *T. de Limburg-Stirum*. Bruxelles 1920. 8°.
Don de l'auteur à Bruxelles.

Les bouteillers héréditaires de Flandre. Preuves. Bruges. s. d. 8°.
Don du comte T. de Stirum-Limburg à Bruxelles.

Magyar czimeres emlékek (Ungarische Wappenbriefe) Közli *Aldasy Antal*. III. Füzet harminczegy szines melléklettet. Monumenta Hungariæ Heraldica. Budapest. A Magyar tudomanyos Akademia Tamogatasaval Kiadja a Magyar Heraldikai es genealogiai Tasasay. 1926.
Don de la Société hongroise d'héraldique et de généalogie à Budapest.